

STELLENAUSSCHREIBUNG

Der Rechnungshof ist „das finanzielle Gewissen des Landes und zählt damit zu den tragenden Säulen unserer Demokratie“. (Wolfgang Böhmer, ehemaliger Ministerpräsident Sachsen-Anhalt)

Der Landesrechnungshof Sachsen-Anhalt ist eine unabhängige, nur dem Gesetz unterworfen oberste Landesbehörde. Er nimmt die Aufgaben der externen Finanzkontrolle im Land Sachsen-Anhalt wahr. Die Verschwendung öffentlicher Gelder zu verhindern, ist unser oberstes Ziel. Prüfen und Beraten stehen im Mittelpunkt unseres Handelns.

Beim Landesrechnungshof Sachsen-Anhalt sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt

zwei Prüferstellen (m/w/d)

**im Team der Personalprüfung
des Referates 22 der Abteilung 2**

(Kennzeichen: P3/03041/2024/22.6/22.9)

wahlweise am Dienort Dessau-Roßlau oder Magdeburg unbefristet zu besetzen.

Wesentliches Aufgabengebiet:

In der Personalprüfung werden Prüfungen durchgeführt, die sich beispielsweise mit der Umsetzung von Arbeits- und Tarifrecht der Beschäftigten bzw. von Beamten- und Besoldungsrecht der Beamten befassen. Die Prüfungen werden regelmäßig in den Dienststellen der Landesverwaltung (z. B. Behörden, Landesbetriebe, Körperschaften, Anstalten, Stiftungen) sowie im Einzelfall auch bei Zuwendungsempfängern durchgeführt.

Die Aufgaben der zu besetzenden Stellen umfassen im Wesentlichen folgende Tätigkeiten:

- Thematische und organisatorische Prüfungsvorbereitung einschließlich der Erstellung des Prüfungskonzeptes und der Prüfungsankündigung,
- Durchführung örtlicher Erhebungen,
- Aus- und Bewertung der Erhebungsergebnisse,
- Erstellen von Prüfungsmitteilungen,
- Vorbereitung und Teilnahme an Gesprächen mit den geprüften Einrichtungen,
- Aus- und Bewertung von Stellungnahmen der geprüften Einrichtungen zu den Prüfungsmitteilungen.

Darüber hinaus fallen folgende Tätigkeiten an:

- Erarbeitung von Beiträgen für den Jahresbericht des Landesrechnungshofes,
- Mitwirkung bei Stellungnahmen zu Gesetzes- und Richtlinienentwürfen sowie Konzepten der Landesregierung im Rahmen der gesetzlichen Beratungsaufgaben des Landesrechnungshofes,
- Bearbeitung fachlicher Fragestellungen,
- Fachliche und ggf. organisatorische Vorbereitung von Arbeitskreissitzungen, Präsidienkonferenzen, etc.

Voraussetzungen, die erfüllt werden müssen:

Sie müssen sich durch Vorbildung und bisherige berufliche Tätigkeiten für die Wahrnehmung von Prüferaufgaben im genannten Bereich eignen.

Dies setzt bei Ihnen zwingend voraus:

- die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt des allgemeinen Verwaltungsdienstes oder
- ein mit einem Bachelor oder einem Diplom (FH) abgeschlossenes (Fach-) Hochschulstudium im Studiengang Öffentliche Verwaltung der Hochschule Harz (FH) oder einen mit diesem vergleichbaren Studiengang eines anderen Landes oder des Bundes oder
- ein Abschluss als Verwaltungsfachwirt/in oder des Beschäftigtenlehrganges II bzw. Angestelltenlehrgang II voraus.

Wir wünschen uns:

- Mehrjährige einschlägige Berufserfahrung im genannten Aufgabenbereich, vorzugsweise bei Behörden (Bund, Länder, Kommunen) oder vergleichbaren Institutionen,
- Fundierte Kenntnisse des Arbeits-/Tarifrechts und/oder des Beamten-/Besoldungsrechts,
- Kenntnisse auf dem Gebiet des Haushaltsrechts des Landes Sachsen-Anhalt

Von Ihnen erwarten wir:

- Ein gutes schriftliches und sprachliches Ausdrucksvermögen
- Die Fähigkeit zum analytischen und konzeptionellen Denken und Handeln
- Eine selbständige und zielorientierte Arbeitsweise
- Ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Flexibilität, insbesondere auch die Fähigkeit und Bereitschaft, fachliche Voraussetzungen für neue Aufgaben oder Themenschwerpunkte ggf. auch im Fortbildungswege zu erwerben
- Teamfähigkeit, Eigenständigkeit und hohe Sozialkompetenz
- Einen sicheren Umgang mit Office-Anwendungen und die Bereitschaft zur elektronischen Verwaltungsarbeit

Die Prüftätigkeit erfordert die Bereitschaft zur Durchführung mehrtägiger Dienstreisen. Ein Führerschein für Pkw und die Bereitschaft zum Führen eines Dienst-Kfz sowie ggf. zur Mitnahme von weiteren Bediensteten sind wünschenswert.

Beschäftigungskonditionen

Wegen des hoheitlichen Charakters der Prüftätigkeit des Landesrechnungshofes Sachsen-Anhalt wird bei Vorliegen der beamten- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen eine Verbeamtung im ersten Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 angestrebt.

Bei entsprechender Eignung, Befähigung und Leistung sowie Vorliegen der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen besteht beim Landesrechnungshof Sachsen-Anhalt die Entwicklungsmöglichkeit, das Amt einer Oberrechnungsrätin/eines Oberrechnungsrates (Besoldungsgruppe A 13 Landesbesoldungsgesetz Sachsen-Anhalt) zu erreichen. Bei bereits verbeamteten Bewerbern wird die Fortführung des Beamtenverhältnisses angestrebt.

Sofern die Voraussetzungen für eine Verbeamtung im Einzelfall nicht gegeben sind, erfolgt die Beschäftigung in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis beim Land Sachsen-Anhalt nach

den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die ersten sechs Monate der Beschäftigung gelten als Probezeit. Bei Erfüllung der für die Stellen tarifrechtlich anerkannten Qualifikationsmerkmale richtet sich die Vergütung/Bezahlung nach der Entgeltgruppe 11 TV-L, wenn die persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

Wir bieten Ihnen außerdem:

- Anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeiten
- Einstieg in einen fachlich breit aufgestellten Geschäftsbereich mit interessanten Entwicklungsmöglichkeiten
- Intensive Unterstützung bei der Einarbeitung in das neue Aufgabengebiet
- Bedarfsorientierte Fortbildungsmöglichkeiten
- Flexible und familiengerechte Arbeitszeiten
- Heim- und Telearbeit in verschiedenen Umfängen nach erfolgreicher Probe- und Einarbeitungszeit
- Betriebliches Gesundheitsmanagement mit bedarfsgerechten Angeboten zur Erhaltung und Förderung der Gesundheit.

Hinweise zum Bewerbungsverfahren

Schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Für die Berücksichtigung im Auswahlverfahren ist der schriftlichen Bewerbung (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Qualifikationsnachweise wie Zeugniskopien insbesondere des höchsten Schulabschlusses, der Berufsausbildung und/oder der Hochschulprüfungen, Kopien der Urkunde mit der Bezeichnung des akademischen Grades, Nachweis zur Akkreditierung der Bachelor- oder Masterstudiengänge sowie aussagefähige Beurteilungen/qualifizierte Arbeitszeugnisse) der auf der Internetseite des Landesrechnungshofes unter der Rubrik Stellenangebote & Service zur Verfügung stehende Bewerbungsbogen ausgefüllt beizufügen oder gesondert per E-Mail im PDF-Format einzureichen.

Mit dem Einreichen des Bewerbungsbogens sowie der Bewerbungsunterlagen wird der Einsichtnahme in die Bewerbungsunterlagen durch die am Auswahlverfahren Beteiligten (insbesondere Personalverwaltung, Fachvorgesetzte für die Stellen, Gleichstellungsbeauftragte, Personalrat, Schwerbehindertenvertretung) zugestimmt.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte **bis 03.03.2024** postalisch an

Präsident des Landesrechnungshofes Sachsen-Anhalt
„Kennzeichen der Stelle“
Kavalierstraße 31
06844 Dessau-Roßlau

Den Bewerbungsbogen legen Sie Ihrer schriftlichen Bewerbung bei oder senden diesen **per E-Mail bis zum 03.03.2024** als PDF-Anhang an folgende E-Mail-Adresse:

Bewerbung@lrh.sachsen-anhalt.de

Betreff: P3/03041/2024/22.6/22.9

Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Ansonsten werden die Unterlagen nicht berücksichtigter Personen nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet. Weiterführende Informationen zum Datenschutz im

Bewerbungsverfahren finden Sie auf der Internetseite des Landesrechnungshofes unter der Rubrik Stellenangebote & Service:

<https://lrh.sachsen-anhalt.de/stellenangebote-service/stellenangebote-praktika>

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

Ansprechpartner

Weitere Informationen zu den zu besetzenden Stellen erhalten Sie unter der Tel.-Nr.

0340/ 2510-163

Frau Herbrich

Personalverwaltung

0340/ 2510-126

Herr Eschenbach

Referatsleiter 22